

Wal-Tage zum Mitmachen

19. bis 24. Mai: „Meeresbürger“-Woche im Natureum

Balje/Neuhaus (nez). Zeitgleich mit 29 Umweltbildungsstationen an Nord- und Ostsee eröffnet das Natureum und der Elbe-Küsten-Park am heutigen Dienstag die bundesweite Meeresbürgerwoche. Der entsprechende „Reisepass“ ist im Rahmen der großen Sonderausstellung „Wale in der Nordsee“ erhältlich. Das Natureum lädt Familien bis zum 24. Mai zu Mitmachaktionen rund um die Meeressäuger ein.

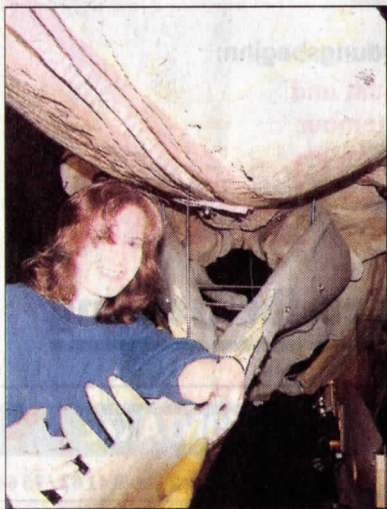
Warum können Wale mühelos mehrere Kilometer in die Tiefe tau-

chen? Wie fangen Bartenwale Fische, obwohl sie keine Zähne haben? Wozu braucht der Blauwal seine riesigen Unterkiefer, die in der Ausstellung zu bestaunen sind? Das sind nur einige der Fragen, die während der Führungen durch die Wal-Ausstellung im Natureum beantwortet werden. Sie bietet lebensgroße Modelle und riesige Originalskelette von Pottwal, Finnwal, Orca etc., Filme, Walgesänge und vieles mehr. Besucher lernen nicht nur die verschiedenen Walarten kennen. Sie können Walknochen anfassen und sich über Umwelt und Gefahren für die Wale informieren.

Am Sonntag, 24. Mai, von 13 bis 16 Uhr, findet im Natureum ein Tag der Wale statt. Auch dabei können Besucher einen Meeresbürgerpass erwerben, mehr über die Wale erfahren und ihre Formen und Flossen mit Keramin formen bemalen und als Anhänger gestalten. Um 16 Uhr bietet der Walexperte Günter Behrmann aus Bremerhaven eine Führung durch die Ausstellung mit aktuellen Hintergrundinformationen zu den Objekten der Ausstellung.

Am Donnerstag, 21. Mai, startet um 15.10 Uhr ein Ausflugsschiff direkt vom Natureum aus zum Osteriff, wo 1736 ein männliche Narwal strandete.

Die Sonderschau „Wale in der Nordsee“ bleibt bis zum 30. Oktober im Natureum Niederelbe. Das Natureum Niederelbe ist täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr geöffnet.



Alesandra hat keine Angst vor den Zähnen in diesem riesigen Pottwalmaul. Zu sehen ist das Exponat in der Ausstellung „Wale in der Nordsee“ im Natureum Niederelbe.